





[AKTUELLES](#)
[BÜRGERSERVICE](#)
[IMPRESSUM](#)
[JOBS & AUSBILDUNG](#)
[KONTAKT](#)



[TOURISMUS](#)
[KULTUR](#)
[MEIN WORMS](#)
[RATHAUS](#)
[WIRTSCHAFT](#)

Aktuelles

- [> Amtsblatt](#)
- [> Ausschreibungen](#)
- [> Baustellen](#)
- [> Bedeutende Projekte](#)
- [> Bekanntmachungen](#)
- [> Newsletter](#)
- [> Stellenangebote & Ausbildung](#)
- [> Standesamtliche Nachrichten](#)
- [> Veranstaltungskalender](#)
- [> Videos Stadt Worms \(YouTube\)](#)
- [Apps](#)
- [Ausschreibungen](#)
- [Beauftragte & Beiräte](#)
- [Bedeutende Projekte](#)
- [Bereiche informieren](#)
- [Bildergalerien](#)
- [Bürgerbeteiligung](#)

[Startseite](#) > [Rathaus](#) > [Aktuelles](#) > [Realschule plus - Das PLUS an Bildung in Worms](#)

Realschule plus - Das PLUS an Bildung in Worms

10.12.2019

Das Bildungsbüro organisierte auch dieses Jahr wieder die Informationsveranstaltung "Realschule plus - Das Plus an Bildung in Worms".



Das städtische Bildungsbüro und Schulleitungen informierten in der Hochschule Worms über die Vorzüge der Realschulen plus in Worms.

Gut besuchte Informationsveranstaltung

„Mit der Realschule plus stehen einem alle Wege offen!“ Mit diesen Worten fasste eine Teilnehmerin den Informationsabend der Realschulen plus zusammen, zu dem das Bildungsbüro zusammen mit den Schulleitungen unlängst an die Hochschule Worms eingeladen hatte. Eltern und Erziehungsberechtigte, die zum Ende der Grundschulzeit ihrer Kinder über die weitere Schullaufbahn entscheiden müssen, waren zahlreich erschienen, um sich über diese relativ junge Schulform zu informieren. Ab dem Schuljahr 2011/12 wurden die einstigen Haupt- und Realschulen in Worms zu vier Realschulen plus: Nibelungen, Karmeliter, Pfrimmtal und Westend Realschule plus.

Vizepräsident Prof. Dr. Henning Kehr eröffnete den Abend und ging u.a. auf die Entwicklungsmöglichkeiten ein, die eine Realschule plus ihren Schülerinnen und Schülern

[Bürgerservice](#)[Haushalt](#)[Konzern Stadt](#)[Notfalltipps](#)[Oberbürgermeister](#)[Ortsverwaltungen](#)[Partnerstädte](#)[Politik](#)[Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit](#)[Stadtnachrichten](#)[Stadtrat,
Sitzungstermine](#)[Statistik - Worms in
Zahlen](#)[Stellenangebote,
Ausbildung, Praktikum](#)[Telefonverzeichnis](#)[Termine & Feste](#)[Wahlen](#)

Der Flyer "Realschule plus" liegt in deutscher und nun auch in arabischer, türkischer und rumänischer Sprache vor. Er ist im Bildungsbüro erhältlich und kann unter www.bildung-worms.de heruntergeladen werden.

bietet. Dazu gehört u.a. die sogenannte „Orientierungsstufe“: In den Klassenstufen fünf und sechs wird in allen weiterführenden Schulen (Realschule plus, Integrierte Gesamtschule, Gymnasium) nach dem gleichen Stundenplan unterrichtet. Ein Wechsel auf eine andere Schulform wird innerhalb bzw. nach Abschluss der Orientierungsstufe dadurch erleichtert.

Die Unterschiede zwischen den „kooperativen“ und „integrativen“ Schulkonzepten erklärte Ina Schatzmann-Hinkel von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Neustadt als Schulbehörde. In der kooperativen Form werden die Schülerinnen und Schüler in unterschiedliche Leistungsniveaus eingeteilt und in getrennten Klassen entweder auf den Abschluss der Berufsreife oder der Mittleren Reife vorbereitet. In der integrativen Form hingegen wird in einzelnen Fächern nach den jeweiligen Leistungen der Schülerinnen und Schüler differenziert, so dass der zu erzielende Abschluss offen bleibt. Während die Westend und die Karmeliter Realschulen plus kooperative Schulen sind, arbeiten die Nibelungen und Pfrimmtal Realschule plus nach dem integrativen Konzept.

Im Anschluss stellten die Schulleitungen der vier Realschulen plus zentrale Einzelthemen vor. Jörg Schrader, Kommissarischer Schulleiter der Nibelungen Realschule plus, ging auf die Bedeutung der Wahlpflichtfächer ein. Das Wahlpflichtangebot helfe den Schülerinnen und Schülern beim Einstieg in das Berufsleben und reiche von Hauswirtschaft und Sozialwesen über Technik und Naturwissenschaft bis hin zu Wirtschaft und Verwaltung sowie Französisch, erläuterte Schrader.

Die Angebote der Berufsorientierung, wie zum Beispiel Joblotsen bzw. Jobfüxe, Potenzialanalyse oder Tage der Berufs- und Studienorientierung, stellte Friedel Reiland, Pädagogischer Koordinator der Westend Realschule plus, vor. Ziel dabei sei es, die Schülerinnen und Schülern auf ihrem Weg ins Berufsleben zu begleiten und beratend zu unterstützen, führte Reiland aus.

Günter Barth, Schulleiter der Karmeliter Realschule plus, erläuterte die Abschlussmöglichkeiten und die Übergänge nach einem Abschluss an der Realschule plus: „In der 9. Klasse kann der Abschluss „Berufsreife“ erworben werden (ehemals Hauptschulabschluss) und in der 10. Klasse der Sekundarabschluss I („Mittlere Reife“, ehemals Realschulabschluss). Danach stehen vielfältige Übergangsmöglichkeiten an weitere Schulen offen, um zum Beispiel eine Berufsausbildung anzufangen oder ggf. auch den Sekundarabschluss II (das Abitur) zu machen“, verdeutlichte der Schulleiter.

Simone Gnädig, Schulleiterin der Pfrimmtal Realschule plus, informierte über die Ganztagschule, die an ihrer Schule sowie an der Karmeliter Realschule plus angeboten wird. Hier gehen Schülerinnen und Schüler von

Montag bis Donnerstag bis 16 Uhr in die Schule und erhalten ein warmes Mittagessen. „Wer sein Kind nicht an einer Ganztagschule anmelden möchte, kann am Nachmittag von einem offenen Betreuungsangebot in Form von Arbeitsgemeinschaften an der Nibelungen und Westend Realschule plus profitieren“, hob Gnädig hervor.

Zum Abschluss der Veranstaltung beantworteten die Schulleitungen Fragen aus dem Publikum und standen für persönliche Beratungen zur Verfügung. Für weitere Informationen stellt das städtische Bildungsbüro Flyer über die Realschule plus sowie die Übersetzungen in vier verschiedenen Sprachen zur Verfügung. Ebenfalls erstellte das Bildungsbüro eine Übersicht über die Anmeldetermine der weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2020/21. Die Informationen finden sich auf der Homepage des Bildungsbüros unter www.bildung-worms.de.

[◀ Zurück](#)

Quelle: Stadt Worms / Pressestelle

Datenschutz  | Seite drucken  | Facebook  | RSS-Feed 